UNSERE TISCHLEREI

DORFgemeinschaft gründen in der Tischlerei Melk

Stell dir vor, du gründest mit anderen eine **Dorfgemeinschaft** an einem Ort, der heute schon voller Leben ist. Ihr entwickelt **eure Idee des Zusammenwohnens** und gestaltet damit die Zukunft der Tischlerei Melk mit. Dafür sucht Lukas Fürst jetzt Menschen, die das in die Hand nehmen.

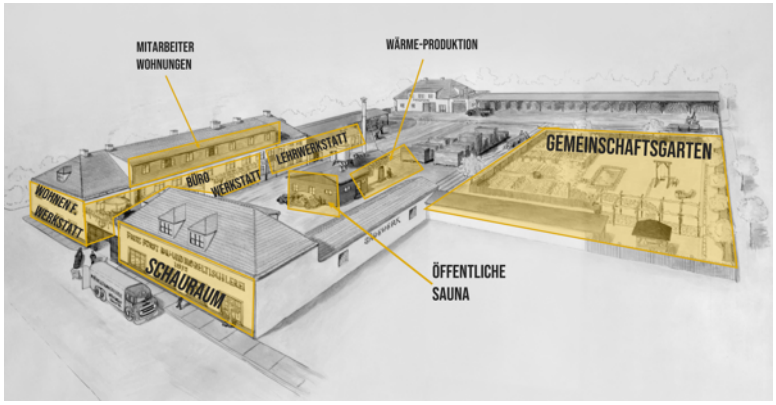
Seit dem Auszug der Möbelproduktion im Jahr 2008 entwickelt sich die ehemalige Tischlerei zu einem urbanen, grünen Quartier im ländlichen Raum. Grundlage der Planung ist 2025 ein Bürgerinnenbeteiligungsprozess. Moderner Holzbau, Grünräume und ein nachhaltiges Energiesystem mit Batteriespeicher und Wärmepumpen prägen die Entwicklung. Wir verstehen uns als Pioniere der Immobilienentwicklung: Wir entwickeln den Bestand gemeinsam mit den Menschen vor Ort weiter und schaffen Raum für ein lebendiges Dorf in der Stadt.

Eine persönliche Einladung von Lukas Fürst

„In den vergangenen Jahren haben wir hier in der alten Tischlerei Räume geschaffen, in denen Menschen zusammenwachsen und sich persönlich entfalten können – in ganz unterschiedlichen Lebensbereichen. Jetzt ist es an der Zeit, dass Menschen hier auch wohnen und eine Dorfgemeinschaft bilden, die sich diesen Ort zu eigen macht und dauerhaft belebt. Mich inspirieren die Gespräche mit Menschen, die mitgestalten wollen und sich mehr Gemeinschaft wünschen. Ich freue mich auf euch!“

Das Tischlerei Quartier seit 1937

Das Miteinander hat hier Geschichte: Lukas’ Großvater verband auf dem Areal das Arbeiten und Wohnen für die Familie Fürst und fünf Mitarbeiterfamilien. Es gab Gemeinschaftsgärten, eine Lehrwerkstatt sowie eine öffentliche Sauna. Geheizt wurde mit den Abfällen der Möbelproduktion.



Die Tischlerei Fürst 1937: Schon damals ein Quartier: Arbeiten, Wohnen, Bildung, Freizeit und die erste öffentliche Sauna in Melk.

100 Jahre später: Tischlerei Melk 2037

Euer Wohnprojekt gestalten

Geplant sind rund **35 Wohnungen in zwei Bauphasen**: zunächst etwa 18 Wohnungen in zwei Neubauten mit Geschäftsflächen im Erdgeschoss, später die Aufstockung des Stammhauses. Möglichst alle Wohnungen sollen Teil des gemeinschaftlichen Wohnprojekts werden.

Der aktuelle Entwurf sieht Wohnungen mit etwa **45 bis 90 m²** vor. Weitere Wohnungsgrößen werden mit dem Architekturteam abgestimmt. Für die exklusive Nutzung durch die Dorfgemeinschaft sind **Gemeinschaftsräume** und **Dachgärten** eingeplant. Die eigene Wohnung ist der persönliche Rückzugsort. Es entsteht mitten in Melk ein „**Dorf in der Stadt**“. Alles für das tägliche Leben, einschließlich des Bahnhofs, erreichst du in rund fünf Minuten zu Fuß. Wien und Linz sind mit der Bahn je nach Verbindung etwa eine Stunde entfernt.

Was ihr selbst gestaltet

Bereich	Euer Gestaltungsspielraum
Vision der Baugruppe	Ihr entwickelt eure eigene Vision innerhalb der Quartiersvision.
Gemeinschaftsräume	Ihr gestaltet die Räume für euer Zusammenleben.
Hausregeln und Gemeinschaftsbudget	Ihr legt Regeln und Budget der Wohngemeinschaft fest.
Aufnahme neuer Mitglieder	Ihr entwickelt den Aufnahmeprozess für die spätere Erweiterung.
Aktivitäten im Quartier	Ihr plant mit dem Community Management und bringt eigene Initiativen ein.
Wohnungen	Ihr wirkt an Oberflächen und Ausstattungsqualitäten im abgestimmten Rahmen mit.

Die Rollen im Projekt

Lukas Fürst ist Initiator und Grundstückseigentümer. Er gibt den Rahmen und vertritt die Gesamtvision des Quartiers. Innerhalb dieses Rahmens gestaltet die Gruppe ihr Zusammenleben selbstständig; Fragen zur Quartiersvision stimmt sie mit ihm ab. Lukas plant derzeit, selbst außerhalb des Wohnprojekts zu wohnen.

Markus Spitzer begleitet die Baugruppe professionell bei Gruppenbildung, Visionsarbeit und Organisation.

Dietrich Untertrifaller ZT GmbH steht als Architekturteam fest. Für Errichtung und Vermietung ist ein gemeinnütziger Wohnbauträger vorgesehen; die Vereinbarungen werden noch ausgearbeitet.

Wohnen zur Miete und die Kosten

Angestrebt ist **gefördertes Wohnen zur Miete**. Ziel ist ein dauerhaftes Mietmodell ohne Einzelwohnungseigentum; für den Bauträger ist ein Baurecht vorgesehen. Förder- und Vertragsmodell werden noch geklärt. Mieten, Betriebskosten und erforderliche Eigenmittel stehen noch nicht fest.

Das Leben ist schon da

Die Quartiersvision verbindet Wohnen, Arbeiten, Handwerk, Kultur und Begegnung. Vieles davon wird hier bereits gelebt. Die Baugruppe entwickelt darin ihre eigene Gemeinschaft und trägt dazu bei, diese Vision weiter zu stärken.

Die **Kulturwerkstatt** bringt Kleinkunst und Kabarett auf das Areal. **Werk Drei** ist der Coworking Space. Im **Werkraum Melk** bietet **KIKO** Workshops für Kinder und Erwachsene. Dazu kommen Yoga und Bewegung im **Familienquartier**, Einzelbehandlungsräume für **mentale Gesundheit** und das Hostel **Dream Factory**. Die Angebote haben eigene Betreiber und Nutzungsbedingungen.

Die Gründungsgruppe aufbauen

Lukas Fürst sucht Menschen, die **jetzt eine Baugruppe gründen** möchten: Menschen, die gemeinschaftlich wohnen wollen, regelmäßig Zeit für Treffen, Workshops und gemeinsame Aufgaben mitbringen und Verantwortung übernehmen. Aus den Kennenlernterminen soll eine kleine Kerngruppe entstehen, die ihre gemeinsame Vision entwickelt und später weitere Mitglieder aufnimmt.

Lukas' Bild für den Ort ist ein **generationsübergreifendes Zusammenleben** mit Singles, Paaren und Familien, mit jüngeren und älteren Menschen. Offenheit, gegenseitige Hilfsbereitschaft und selbstständiges Wohnen bilden dafür die Grundlage. Auch bestehende Gruppen sind eingeladen, wenn sie sich mit der Quartiersvision verbinden möchten.

Unser angestrebter Zeitplan

Meilenstein	Planungsziel
Kennenlernen und Aufbau der Gründungsgruppe	Winter 2026/27
Beginn der Planung Bauphase 1	2. Quartal 2027
Baubeginn Bauphase 1	1. Quartal 2028
Einzug Bauphase 1	1. Quartal 2030
Einzug Bauphase 2	2034 / 2035

Komm vorbei

2. Dezember 2026 // 19–21 Uhr // Kennenlerntermin #1: Persönliches Kennenlernen und Rundgang. Anmeldung bei Lukas.

Im Vorfeld findet am 2. Dezember 2026 12:30 –18 Uhr ein Fachevent „Creating Neighbourhoods" in der Tischlerei Melk statt.

15. Dezember 2026 // 18–20 Uhr // Kennenlerntermin #2: Persönliches Kennenlernen und Rundgang. Anmeldung bei Lukas.

15. Jänner 2027 // 17–19 Uhr // Kennenlerntermin #3: Persönliches Kennenlernen und Rundgang. Anmeldung bei Lukas.

PS: 29. November 2026 · 13–19 Uhr · Adventfest und Open Day: das gesamte Quartier kennenlernen.

Dein Kontakt

Lukas Fürst · hello@unseretischlerei.at
Unsere Tischlerei · Jakob-Prandtauer-Straße 11, 3390 Melk
Alle weiteren Infos unter: www.unseretischlerei.at